

ANMELDUNG

per E-Mail oder Fax an Ihren Kundenberater oder unter www.njumii.de

Meisterausbildung im Maurer- und Betonbauerhandwerk

Ich melde mich für folgende Ausbildungsteile an:

- Teil I: _____ Termin
- Teil II: _____ Termin
- Teil III: _____ Termin
- Teil IV: _____ Termin

Zu meiner Person:

Name _____ Vorname _____

Straße _____ Hausnummer _____

PLZ _____ Ort _____

Geburtsdatum _____

Berufsabschluss/Qualifikation _____

Telefon _____ E-Mail _____

Datum _____ Unterschrift _____

Änderungen bleiben vorbehalten. Es gelten die Teilnahmebedingungen der Handwerkskammer Dresden unter www.hwk-dresden.de/tb
Hinweise zur Verarbeitung Ihrer Daten durch die Handwerkskammer Dresden finden Sie unter www.hwk-dresden.de/ds
Für Fragen zum Datenschutz stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Bitte senden Sie mir die Datenschutzhinweise postalisch zu.

FÖRDERUNG

Zur finanziellen Unterstützung Ihrer Meisterausbildung können Sie das Aufstiegs-BAföG nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz beantragen.

Nähere Informationen zu den Fördermöglichkeiten finden Sie auf unserer Website www.njumii.de oder kontaktieren Sie uns unter kundenberatung@njumii.de

10 GUTE GRÜNDE – ALS MEISTER DES HANDWERKS ...

1. ... dürfen Sie den Meistertitel führen.
2. ... erhalten Sie mit dem Meisterbrief ein international anerkanntes Qualitätssiegel mit einem hohen Stellenwert.
3. ... dürfen Sie einen eigenen Betrieb gründen und selbstständig führen.
4. ... sind Sie dazu berechtigt, Lehrlinge auszubilden.
5. ... übernehmen Sie Führungsverantwortung und können im Unternehmen aufsteigen.
6. ... punkten Sie mit Ihrem umfassenden fachlichen Wissen und Können.
7. ... erzielen Sie einen werbewirksamen Auftritt.
8. ... können Sie ein Studium aufnehmen.
9. ... haben Sie die Chance auf ein höheres Einkommen.
10. ... haben Sie Vorteile gegenüber Mitbewerbern.

INFOABEND ZUR MEISTERAUSBILDUNG

Bei unserem Infoabend beantworten wir Ihre Fragen rund um die Meisterausbildung.

Was bringt mir die Meisterausbildung? Wie soll ich die Meisterausbildung finanzieren? Wie vereinbare ich Beruf und Qualifizierung? Auf diese und weitere Fragen geben wir Ihnen im kleinen Rahmen Antworten, um Ihren Wunsch zur Meisterausbildung weiter zu untersetzen.



Der Infoabend findet jeden **2. Dienstag** im Monat von **17:00 bis 18:00 Uhr** in **njumii - Das Bildungszentrum des Handwerks** oder online statt.

BERATUNG. INFORMATION.

Ich bin
Axel Heymann

Tel / 0351 4640-212
Fax / 0351 4640-34212
axel.heyman@hwk-dresden.de

Handwerkskammer Dresden
njumii – Das Bildungszentrum
des Handwerks
Am Lagerplatz 8 / 01099 Dresden

njumii ist eine Marke der



Foto: Fotostudio blende auf

“

Ich berate Sie gern zu Ihrer Karriereplanung und informiere Sie zu aktuellen Fördermöglichkeiten.

”

Details zur Meisterausbildung sende ich Ihnen gern zu. Sie finden diese auch unter www.njumii.de/meister

Informieren Sie sich über weitere Termine und Kursangebote auf www.njumii.de oder bei Ihrer Kundenberatung.

Während der Meisterausbildung ist auf Anfrage eine Unterbringung in unserem Gästehaus möglich.

Auf Wunsch erhalten Sie einen Schmuckmeisterbrief, der Ihnen auf der jährlichen Meisterfeier der Handwerkskammer Dresden überreicht wird.



Titelfoto: sturti/iStockphoto



MEISTER IM MAURER- UND BETONBAUERHANDWERK

Teile I bis IV

www.njumii.de

njumii
Das Bildungszentrum
des Handwerks

Mit dem Abschluss als Maurer- und Betonbaumeister legen Sie Ihren persönlichen Grundstein für den beruflichen Aufstieg.

Vom Fundament bis zum Dach – komplexe Baustellenabläufe gehören zu Ihrem Arbeitsalltag. Dabei spiegelt Ihr Wissen fachliches und technisches Know-how wider.

Umfassende, Gewerk übergreifende Kenntnisse in der Baukonstruktion, Bauphysik sowie der statischen und gestalterischen Umsetzung zeichnen Sie als Meister aus.

Sie übernehmen eine hohe Verantwortung bei der Planung und Ausführung von Bauwerkskonstruktionen, Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen.

Ob Ihr Ziel eine Führungsposition oder die Selbstständigkeit ist, unsere erfahrenen Dozenten und Praktiker vermitteln Ihnen das erforderliche Wissen. Die Meisterprüfung bereitet Sie nachhaltig auf die fachlichen und unternehmerischen Herausforderungen vor.

Mit dem Meisterbrief garantieren Sie Ihren Kunden hohe Qualität und Verlässlichkeit.



TEIL I – FACHPRAXIS

Projektarbeit

- » Entwurfs-, Genehmigungs- und Ausführungsplanung für Teilbereiche
- » Materialbedarfsermittlung
- » Kalkulation, Nachkalkulation
- » Leistungsbeschreibung, Vergabe
- » Arbeitsvorbereitung, Ablaufplanung
- » Baustelleneinrichtung

Situationsaufgabe

- » Bau- und Bauhilfskonstruktion herstellen
- » Fehlerbeseitigung
- » Sanierungsplanung
- » Mängelfeststellung

TEIL II – FACHTHEORIE

Baukonstruktion

- » technische Mathematik, darstellende Geometrie
- » Baustatik und Festigkeitslehre
- » Baukonstruktionen aus Stein, Holz und Holzwerkstoffen
- » Abdichtungen
- » Entwässerungsplanung
- » Baugruben- und Gebäudesicherung
- » Beton- und Stahlbeton

Baustoffe, Bauphysik

- » Material- und Baustoffkunde
- » Bauchemie und Bauphysik
- » Baugrund, Bodenmechanik
- » Wärme-, Schall- und Brandschutz
- » Bausanierung und Bauwerkserhaltung
- » Luftdichtheit

Auftragsabwicklung

- » Auftragsabwicklung
- » Arbeitsplanung und Arbeitsorganisation
- » Montageanweisungen
- » rechtliche Vorschriften, technische Regeln
- » Messtechnik, Aufmaß und Abrechnung

Betriebsführung und Betriebsorganisation

- » Auftragsbeschaffung
- » betriebliche Kosten, Kostenstrukturen
- » PC-gestützte Anwendungen
- » Marketing, Qualitätsmanagementsystem
- » Personalmanagement
- » Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz
- » Gefährdungsbeurteilungen
- » Lager und Logistik
- » Vertrags- und Haftungsrecht

TEIL III – GEPRÜFTER FACHMANN FÜR KAUFMÄNNISCHE BETRIEBSFÜHRUNG (HWO)

In diesem Kurs erlangen Sie das fachliche kaufmännische Know-how, Ihren Betrieb erfolgreich zu führen.

Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen beurteilen

- » Unternehmensplanung und Marktanalyse
- » Buchführung
- » Handwerks- und Gewerberecht

Gründungs- und Übernahmeaktivitäten vorbereiten, durchführen und bewerten

- » Unternehmensgründung und Marketing
- » Finanzierung und Steuerrecht
- » Rechtsformen und Rechtsordnung

Unternehmensstrategien entwickeln

- » Organisation und Personal
- » Controlling
- » Arbeits- und Sozialrecht

Buchhaltung im Handwerksbetrieb unter Einsatz von Software umsetzen

- » Vertiefung theoretischer Grundlagen der Buchhaltung
- » Anwendersoftware Lexware

Befreit auf Antrag vom Teil III der Meisterprüfung.

TEIL IV – AUSBILDEREIGNUNG NACH AEO

Die betriebliche Ausbildung ist ein wichtiges Instrument, um den Fachkräftenachwuchs zu sichern. Ihre Aufgabe als Ausbilder ist es, den Nachwuchs fachlich und pädagogisch kompetent zu qualifizieren.

Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und Ausbildung planen

- » Ablauf der Ausbildung
- » Struktur des Berufsbildungssystems

Ausbildung vorbereiten und bei der Einstellung von Auszubildenden mitwirken

- » Ausbildungsordnung und Ausbildungsplan
- » Auswahl von Auszubildenden
- » rechtliche Rahmenbedingungen

Ausbildung durchführen

- » Ausbildungsmethoden und individuelle Gestaltung
- » soziale und persönliche Entwicklung fördern

Ausbildung abschließen

- » Vorbereitung auf die Abschlussprüfung
- » betriebliche Entwicklungswege und Weiterbildungsmöglichkeiten aufzeigen

Befreit auf Antrag vom Teil IV der Meisterprüfung.

Bachelor of Arts (B. A.) –
Unternehmensführung



Geprüfter Betriebswirt
(HwO)



Meister des Handwerks